

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ueberhaupt an Unklarheiten mangelt es nicht. So weiss z.B. heute in Linz ein paar Stunden vor der Wahl kein Mensch wer von den 32 Kandidaten der "Zionisten und Konservativen" Gruppe in die Kultusgemeinde kommt. Laut Statuten werden die Kandidaten entsprechend der Reihung im Wahlvorschlag gewählt. Die Gruppe der Zionisten hat ihren Wahlvorschlag alphabetisch eingereiht. Wer sind also die Spitzenkandidaten??? Alle 32 Herren können doch nicht gewählt werden. Warum deckt man die Karten nicht auf ??

Die Gruppe der kommenden Auchzionisten manövriert im Dunklen und lässt also ihre eigenen Wähler im Dunklen tappen.

Wir Revisionisten als ein Teil der Gruppe nationaler und religiöser Einheit verabscheuen solche Methoden der Unaufrichtigkeit. Wir sind mit offener und ehrlicher Visier in den uns mutwillig aufgezwungenen Kampf gegangen und haben bis zum letzten Augenblick unser gutes Recht mit Würde und mit Anstand verteidigt. Lügen, Verläumdungen und was sonst noch über uns in schier unmasslicher Flut von der vereinigten Gegenseite über uns ergangen sind, lassen uns vollkommen kalt.

Wir sehen seelenruhig der sonntägigen Entscheidung entgegen und wir wissen, dass jeder anständig denkende Jude, der auf Seite der Offenheit und Ehrlichkeit steht, die Liste der

NATIONALEN und RELIGIOESEN EINHEIT

wählen wird. Letzten Endes hat noch immer

RECHT VOR GEWALT

gesiegt.

Simchas Thora Feier in Gmunden

Im Anschluss an eine Simchas Thora Feier am Sonntag des 20. ds. M. fand eine kleine Feier für die Erwachsenen statt. Mehrere Damen und Herren aus Linz bestritten ein schönes und reichhaltiges Programm. Gegen Schluss des Abends erschien plötzlich eine Kontrollabteilung der "KOALITION" der Zionisten-Konservative, bestehend aus dem Ortsgruppenführer des B.J.F., Herr Ernst Unger, Anton Tomann und Peter Süß. Statt der erwarteten Wahlpropagandaversammlung waren die Herren gezwungen sich mit uns recht gut unterhalten zu müssen. Also nur eine kleine Abfuhr bzw. ein netter Scherz, den sich die Herren wahrscheinlich selbst zu Simchas Thora bereitet haben. Ueber die "Unparteilichkeit" des B.J.F. werden wir aber noch ein Wörtchen zu sprechen haben !!!

Wie wir vor Blattschluss erfahren, verbreitet die Gegenseite im letztem Moment Gerüchte. Wir erklären diese als unwahr und weisen nochmals darauf hin, dass wir den Wahlkampf nicht unfair geführt haben. Die Gerüchte sind nach ihrer Herkunft und den Verbreitern entsprechend zu werten. Wir sind sicher, dass gerade diese Tatsache viele Wähler veranlassen wird, für die Liste der

NATIONALEN und RELIGIOESEN EINHEIT

zu stimmen.

Eigentümer und Herausgeber: Verein der Zionisten Revisionisten, Linz an der Donau Landstrasse 68 im Selbstverlag. Verantwortlicher Schriftleiter: Ernst Hartmann, Linz an der Donau Landstrasse 68